



Lebendiges Barockschloss Tett nang

28. April - 11. Mai 2005



Hauptsponsor

Liebe Freunde des Bodenseefestivals,

liebe Freunde von Lebendiges Barockschloss Tett nang,

das Tett nanger Schloss hat im vergangenen Jahr mit hochwertigen Veranstaltungen, dem Café im Schloss und wunderbarem Malwetter unvergessliche Kulturerlebnisse geboten. Nicht nur die Bodenseefestival-Eröffnung war geprägt vom wunderbaren Ambiente rund ums Neue Schloss und dem Blick auf den See und die Berge.

Dank ehrenamtlichem Engagements, großzügigem Sponsoring und dem Engagement der Stadt Tett nang kann Spectrum - Kultur auch 2005 ein vielfältiges und hochwertiges Programm anbieten. Nehmen Sie sich Zeit und lassen Sie sich verführen - ins Lebendige Barockschloss Tett nang.

Donnerstag, 28. April 2005, 20.00 Uhr
Café im Schloss, öffnet um 19.00 Uhr

Kugel, Schlegel, Wunderer GbR, Ravensburg
Dr. med. dent. Arnd Ungermann, Tett nang



Putten im Tett nanger Schloss - Spiel und tiefere Bedeutung

Einführungsvortrag mit Führung durch Berthold Strobel

Kostenlose Karten im TIB, Anzahl beschränkt!

Griechische Eroten und römische Amores, verkündlichte und vielfältigste Abbilder der Liebesgötter Eros und Amor, trieben schon vor über 2000 Jahren ihre Spiele mit Witz und Ironie in Malerei und Plastik. Ihre Wiederauferstehung feierten sie in der Renaissance in Italien als putti - Knäblein - und bevölkerten und belebten weitere Jahrhunderte Kirchen und Paläste mit ihren heiteren und ernstesten Spielen. Lassen Sie sich vom Treiben der Putten im Tett nanger Schloss überraschen.



INTERNATIONALES
BODENSEEFESTIVAL

Jeweils zwei Stunden vor den
Tett nanger Veranstaltungen im
Bodenseefestival | Café im Schloss

Kugel, Schlegel, Wunderer GbR, Ravensburg
Dr. med. dent. Arnd Ungermann, Tett nang



Putten im Tett nanger Schloss - Spiel und tiefere Bedeutung

Sonderführungen des Tourist-Info Büros (TIB)

€ 4,00 | erm. € 2,00

Freitag, 29. April 2005, 18.00 Uhr | Samstag, 30. April 2005, 18.00 Uhr | Dienstag, 3. Mai 2005, 18.00 Uhr |
Freitag, 6. Mai 2005, 17.30 Uhr | Samstag 7. Mai 2005, 18.00 Uhr



INTERNATIONALES
BODENSEEFESTIVAL

Freitag, 29. April 2005, 20.00 Uhr
Stadt. Galerie im Torschloss

Bodensee Medienzentrum, Tett nang



Ausstellung "Transformationen", Vernissage

Ausstellung mit Exponaten von D.F. Domes,

Filderbahnfreundemöhringen FFM

G. Langenfeld, H. Kaltenmark und A. Setzer

Kurator: Nikolaus Mohr, Einführung: Anneka Metzger, Frankfurt

Ausstellung bis 22. Mai 2005

Di-Fr 16-19 Uhr, Sa 10-12 und 15-19 Uhr, So 15-19 Uhr

Eintritt frei

Durch die Auswahl der Künstler und Künstlerinnen gibt die Ausstellung "Transformationen" Einblick in zeitgenössisches Kunstschaffen. Die Medieninstallation *gut dass es freunde gibt* der Filderbahnfreundemöhringen kontrastiert mit einer ungewöhnlichen plastischen Arbeit H. Kaltenmarks, die gemeinsam mit den freien *Orgelimprovisationen* von D.F. Domes eine neue Konstellation bewirkt. Diese Exponate stehen im Gegensatz zu den fast immateriell wirkenden Glasplastiken A. Setzers, die mit der tiefgründigen seriellen Malerei G. Langenfelds zusammenwirken.

Bei aller Autonomie und Verschiedenartigkeit der Kunstwerke und ihres ungewöhnlichen Materialeinsatzes gewahrt man eine schöpferische Verwandtschaft: Spiritualität und Lebenslust werden in dieser Ausstellung sichtbar - und hörbar.



INTERNATIONALES
BODENSEEFESTIVAL

Samstag, 30. April 2005, 20.00 Uhr
19.00 Uhr: Gespräch im Schloss
Rittersaal | Barockschloss

Gulbrod GmbH, Assekuranz-Makler, Tett nang



Bruno Weinmeister, Violoncello

Jan Gottlieb Jiracek, Klavier

Bach Zyklus des Internationalen Bodenseefestivals 2005

€ 18,00 | erm. € 16,00 | Vorverkauf Tel. (0 75 42) 93 33 32

Die sechs Suiten für Violoncello Solo von J.S. Bach stehen im Mittelpunkt eines Kammermusikzyklus im Bodenseefestival 2005. Bei sechs Konzerten an sechs Orten wird jeweils eine dieser Suiten interpretiert, jeweils von einem anderen jungen Solisten. Für Tett nang konnte Bruno Weinmeister gewonnen werden, einer der außergewöhnlichsten jungen Cellisten der Gegenwart. Er war u.a. Gast bei Gidon Kremers Festival in Lockenhaus, beim Schleswig-Holstein Festival, dem Rheingau-Musikfestival, den Berliner und Wiener Festwochen, in der Berliner Philharmonie. Die Bach Suite wird ergänzt durch die C-Moll Partita des Komponisten und die Cellosonaten op. 45 und op. 58 von Felix Mendelssohn.



INTERNATIONALES
BODENSEEFESTIVAL

Sonntag, 1. Mai 2005, 10.30 Uhr
Schlosskapelle | Café im Schloss

Bären- / Storchenapotheke, Tett nang



Ökumenischer Gospel-Gottesdienst

Im Anschluss Zusammensein mit Gospelklängen, Jazz

und Bewirtung im Schloss

Spiritualität und Lebenslust verbinden sich in großartiger Weise

in den Gospels, den geistlichen Gesängen Amerikas.

In der Schlosskirche wird das Ensemble *Voice Affair* einen ökumenischen Gottesdienst mitgestalten. Das gemeinsame Feiern in der Kirche geht über in ein gemeinsames Feiern im Café im Schloss. *Voice Affair* konzertiert mit Gospel- und Jazz-Klängen. Bewirtung

Dienstag, 3. Mai 2005, 20.00 Uhr
Innenhof | Barockschloss
(Schlechtwetter: "Aula")

VauDe, Outdoor & Sportartikel, Tett nang
Dr. med. dent. Arnd Ungermann, Tett nang



Die schwäbische Schöpfung

Adam und Evas Erschaffung in schwäbischer Sprache

Singspielkomödie von Sebastian Sailer

Gespielt und gesungen von Walter Frei

Wetterinfo ab 16.00 Uhr unter (0 75 42) 93 33 32

€ 15,00 | Vorverkauf Tel. (0 75 42) 93 33 32

Nach 250 Jahren ist die erste und sicherlich vernünftigste Singspielkomödie von Sebastian Sailer "Die Schwäbische Schöpfung" in ihrer originalen Form zu sehen. Die Theater Schloss Erbach hat den Kenner oberschwäbischer Barockmusik Prof. Erno Seifriz und den Germanisten und Regisseur Jörg Ehni beauftragt, eine Theaterfassung dieser Komödie zu erstellen, die dem Original weitgehend entspricht. Besetzt mit dem Volksschauspieler Walter Frei, ist diese Aufführung ein Genuss nicht nur für die Liebhaber der schwäbischen Sprachkunst. Wer je daran zweifelte, dass der Garten Eden irgendwo zwischen Stuttgart und dem Bodensee gelegen war - vermutlich in Tett nang -, der wird die himmlische Geographie nach diesem Abend für alle Zeit gelernt haben. Da lacht nicht nur der liebe Gott.



INTERNATIONALES
BODENSEEFESTIVAL

Veranstalter: Spectrum-Kultur in Tett nang in Zusammenarbeit mit Staatliche Schlösser und Gärten, Stadtbücherei Tett nang, Tourist-Info Büro Tett nang (TIB) und dem SWR

Konzeption: E.Denzler, U.Hegele, C.Kehle, M.Korehnke, H.Schöpf, Ch.&M.Schweizer, B.Strobel

Spectrum - Kultur in Tett nang dankt

Dem Hauptsponsor:

ifm electronic

Den Veranstaltungssponsoren:

Dr. Arnd Ungermann, Tett nang

Zahntechnik Schmieder, Tett nang

Schwäbische Zeitung

VauDe, Outdoor & Sportartikel, Tett nang

Leiter & Witzemann GbR, Holzbau, Meckenbeuren

Profil, Institut für Verkehrspsychologie, Tett nang

Schutz engineering GmbH, Tett nang

Autohaus Weishaupt, Volvo, Liebenau

Bären- / Storchenapotheke, Tett nang

Rechtsanwalt Hans Schöpf, Tett nang

Bodensee Medienzentrum, Tett nang

Aussicht, Tett nang

Gulbrod GmbH, Assekuranz-Makler, Tett nang

Dr. Rolf Arnold, Tett nang

Kugel, Schlegel, Wunderer GbR, Ravensburg

Den folgenden Personen und Firmen:

Freunde der Kammerphilharmonie Bodensee-Oberschwaben e.V. | Ka-Wi Schindeler | Eva-Maria Alcher, Tett nang |

Metzgerei Gössl, Tett nang | Dr. Hans-Peter Vollmer, Tett nang | Schuhaus Wenzler, Tett nang | Dr. Adolf Bretzel, Tett nang |

Dr. Lothar Helm, Tett nang | J. Zoller, Zahntechnisches Labor, Tett nang

Spectrum - Kultur in Tett nang

Geschäftsstelle

Montfortplatz 7

88069 Tett nang

Rathaus, Zimmer 1.06

Tel (0 75 42) 51 01 62

kultur@tett nang.de

www.tett nang.de

www.spectrum-kultur-in-tett nang.de

Tel (0 75 42) 93 33 32

Tourist-Info@tett nang.de

Kartenvorverkauf

Tourist-Info-Büro (TIB)

Hauptsponsor:



Lebendiges Barockschloss Tettwang

Mittwoch, 4. Mai 2005, 21.00 Uhr
Innenhof | Barockschloss
(Schlechtwetter: KITT)

Schulz engineering GmbH, Tettwang



Open-Air-Kino: Frühling, Sommer, Herbst, Winter ... und Frühling

Deutschland-Korea 2003, Regie: Kim Ki-Duk

€ 7 | erm. 50 % | Vorverkauf: Tel. (0 75 42) 93 33 32

Niemand ist immun gegen die Mächte der wechselnden Jahreszeiten und des jährlich wiederkehrenden Zyklus von Geburt, Wachstum und Verfall. Auch nicht der alte Mönch und sein Schüler, die sich eine Einsiedelei teilen, inmitten eines von Bergen umgebenen Sees. Während um sie herum die Jahreszeiten ihren Lauf nehmen, ist jede Lebensphase der beiden Mönche von einer Intensität durchdrungen, die sie zu einer tieferen Spiritualität führt - und in eine Tragödie.

Kim Ki-Duk stellt sein außerordentliches Talent unter Beweis, emotional komplexe Geschichten mit Bildern in einer Schönheit, die nicht von dieser Welt scheint, zu erzählen.

Donnerstag, 5. Mai 2005, 15.00 Uhr
Innenhof | Barockschloss
(Schlechtwetter: Stadthalle)

Familienmusical

Das Musical für Kinder von 5 bis 85

€ 11,00 | VVK: 10,00 | erm. 50 % |

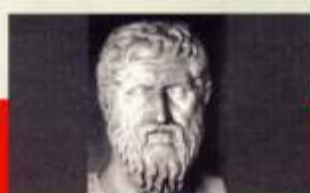
Vorverkauf: Tel. (0 75 42) 93 33 32 oder 51 02 80

Wie immer beim Familienmusical des "Lebendigen Barockschlosses" ziehen wunderschöne Bühnenbilder, ergreifende Musik, eine fesselnde Handlung und ganz viel Spaß große und kleine Besucher in ihren Bann. Bei Drucklegung stand der Titel leider noch nicht fest. Bitte informieren Sie sich über die Tagespresse oder unsere Homepage www.spectrum-kultur-in-tettwang.de.



Donnerstag, 5. Mai 2005, 20.00 Uhr
Bacchussaal | Barockschloss

Profil - Institut für Verkehrspsychologie, Tettwang
Dr. med. Rolf Arnold, Tettwang



PLATON: Symposion - Das Trinkgelage

Über den Eros oder die Liebe zum Schönen

Rezitation: Martin Huber | Einführung: Berthold Strobel

€ 8,00 | VVK: 7,00 | erm. 50 % | Vorverkauf: Tel. (0 75 42) 93 33 32

Athen im Jahr 416 v.Chr.: Bei einem Symposion halten die Gäste des Tragödiendichters Agathon unterschiedliche Reden über Eros, den Gott der Liebe. Komödienhaft z.B. die Erzählung des Aristophanes vom Kugelmenschen. Sokrates, von der weisen Priesterin Diotima belehrt, trägt deren Gedanken über den Weg von der Lust am sinnlich erfahrbaren körperlich Schönen bis zur Schau der ewigen Idee des Schönen vor. Beide Pole, das sinnlich Derbe und das Erhabene, sind vereint in den Statuetten der äußerlich lüsternen Silene, die aber in sich Götterbilder aus Gold bergen. Mit ihnen wird Sokrates verglichen.

Freitag, 6. Mai 2005, 19.30 Uhr
Innenhof | Barockschloss
(Schlechtwetter: Stadthalle)

Zahntechnik Schmieder, Tettwang
Rechtsanwalt Hans Schöpf, Tettwang



Sinfonie im Innenhof: Spiritualität und Lebenslust

Konzert mit anschließendem Buffet

J.S. Bach / A. Webern: Ricercare aus dem Musikalischen Opfer

R. Schumann: Konzertstück op. 86 für vier Hörner und Orchester

J. Brahms: Sinfonie Nr. 1 C-Moll op. 68

Kammerphilharmonie Bodensee-Oberschwaben

Paul van Zelm, Horn Joachim Pfannschmidt, Horn

Stephan Schottstädt, Horn Peter Schnitzler, Horn

Leitung: Yaron Traub

Wetterinfo ab 16.00 Uhr unter (0 75 42) 93 33 32

€ 30,00 (mit Bewirtung) | Vorverkauf: Tel. (0 75 42) 93 33 32

Unter der Leitung von Yaron Traub (Barenboim-Assistent in Bayreuth und Chicago) präsentiert die Kammerphilharmonie Bodensee-Oberschwaben ein sinfonisches Konzert in zwei Teilen. Am Beginn steht ein eher "vergeistigtes" Werk: Das Ricercare aus dem Musikalischen Opfer von J.S. Bach, instrumentiert im Jahr 1935 durch Anton von Webern. Offen, freudig, lebenslustig ist das darauf folgende fulminante Konzertstück für vier Hörner und Orchester von Robert Schumann. Das Solistenquartett wird angeführt von Paul van Zelm. Er ist in Tettwang in bester Erinnerung von seinem Auftritt mit Mozarts Hornkonzert im Jahr 2002. Im zweiten Teil erklingt die 1. Sinfonie von J. Brahms, ein Werk, das sowohl Spiritualität als auch Lebenslust in sich spüren lässt. Nach musikalischen Höhepunkten erwartet die Konzertbesucher ein kulinarischer Höhepunkt im Schloss und auf der Schlossterrasse, präsentiert vom Team der "Aussicht".

Samstag, 7. Mai 2005, 20.00 Uhr
Ritter-/Bacchussaal | Barockschloss

Aussicht, Tettwang



Michael Köhlmeier erzählt: Troja - Geschichte und Vorgeschichte des ersten globalen Krieges

€ 8,00 | VVK: 7,00 | erm. 50 % | Vorverkauf: Tel. (0 75 42) 93 33 32

Michael Köhlmeier, Schriftsteller, Experte antiker Mythen und weithin bekannt für seine lebendige Erzählkunst belebt das Tettwanger Schloss mit antiken Gestalten. So spannt sich ein Bogen aus dem mit antiken Figuren geschmückten Barockbau zurück in ferne Zeiten und gleichzeitig in die Zukunft. Denn für Michael Köhlmeier liefern die Mythen sinnliche Bilder zur Erkenntnis der Gegenwart: „Wir sind unserem Jahrhundert zu nahe. Daher ist es gut, zu spiegeln“.

Dienstag, 10. Mai 2005, 20.00 Uhr
Innenhof | Barockschloss
(Schlechtwetter: Rittersaal)

Dr. med. dent. Arnd Ungermann, Tettwang



Sonus Brass Ensemble

Wetterinfo ab 16.00 Uhr unter (0 75 42) 93 33 32

I: € 16,00, II: € 13,00 | VVK: I: € 15,00, II: € 12,00 | erm. 50 % |

Vorverkauf: Tel. (0 75 42) 93 33 32

Ein ausgefallenes Ensemble mit ausgefallenen Ideen. Im SchlossInnenhof präsentieren eine Dame und vier Herren die hohe Kunst der Blechbläser-Kammermusik. Sie bieten interessante Literatur, kraftvolle Arrangements, virtuoses und engagiertes Musizieren. Der „musikalische Wirbelwind“ Sonus Brass lädt ein zu einem musikalischen Spaziergang quer durch die Musikgeschichte, mal spirituell, mal voller Lebenslust.

Mittwoch, 11. Mai 2005, 20.00 Uhr
Barockgarten beim Schießhaus
(Schlechtwetter: Rittersaal)

Leiter & Witzemann GbR, Holzbau, Meckenbeuren



Ritter Michael von Jung

- ein singender Aufklärer am Grab

Ein literarisch-musikalischer Abend rund um den

Tettwanger Kaplan des 19. Jahrhunderts

Gerald Friese | Rezitation

Bobbi Fischer | Gesang und Klavier

Wetterinfo ab 16.00 Uhr unter (0 75 42) 93 33 32

€ 15,00 | VVK: 14,00 | erm. 50 % | Vorverkauf: Tel. (0 75 42) 93 33 32

Die Grablieder des auf dem Tettwanger Friedhof begrabenen Kaplans Ritter Michael von Jung sind merkwürdige Zeugnisse schwäbischer Pfarrerherren-Poesie und gleichzeitig ein Zeugnis der Aufklärung. Am offenen Grab pflegte der Pfarrer statt einer Leichenrede Lieder zur Laute vorzutragen und besang darin Lebensläufe der Verstorbenen, Todesursachen der ungewöhnlichsten Art ("Der Mann, der in Betrunkenheit erfror") und gab der Trauergemeinde gereimte Ratschläge für ein langes, glückliches irdisches Dasein ("Am besten schützt uns allemal ein guter Blitzableiter"). Der Schauspieler Gerald Friese und der Musiker Bobbi Fischer von TANGO FIVE, präsentieren eine aufklärerisch-informativ-scurrile Revue über den Tugendlehrer, als Kullisse dienen die Mauern und der Park des Schießhauses.

Fr, 29. April bis Mi, 11. Mai 2005,
außer montags & nicht am 5. Mai
Märchenzelt | Barockschloss

Zahntechnik Schmieder, Tettwang
Autohaus Weishaupt, Volvo, Liebenau



Sagen im Tettwanger Schloss

Von Tettwangerinnen und Tettwangern gelesen

Eintritt frei

Die Stuckarbeiten und die Gemälde im Tettwanger Schloss sind voller Anspielungen auf verschiedene Sagen des Altertums. Wie im vergangenen Jahr werden Tettwanger Bürgerinnen und Bürger im Märchenzelt vorlesen, heuer aber nicht Märchen sondern die zum Schloss gehörenden Sagen - spannende Geschichten zwischen Spiritualität und Lebenslust.

Fr, 29. April bis Mi, 11. Mai 2005,
täglich 14-18 Uhr |
Montag Ruhetag
Landschaftsterrasse |
westl. Eingangshalle

Schwäbische Zeitung
Storchenapotheke | Bärenapotheke, Tettwang



Café im Schloss

Öffentlicher Cafébetrieb mit selbstgebackenem Kuchen am Nachmittag, am Abend der richtige Ort als Treffpunkt oder für Gespräche vor den Veranstaltungen, in den Pausen und für das Nachklingen lassen des Kulturerlebnisses.

Nachklingen lassen des Kulturerlebnisses.

Nachklingen lassen des Kulturerlebnisses.

* Bei Veranstaltungen im Schloss bis 24.00 Uhr